

19.12.2013

Die Mitte **CDU**



**ANDREAS  
MATTFELDT MdB**  
VERDEN – OSTERHOLZ

# BUNDESTAG AKTUELL

*Liebe Freunde,*

86 Tage nach der Bundestagswahl haben wir eine neue Regierung mit unserer Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel an der Spitze. In dieser Woche kam der 18. Deutsche Bundestag zusammen und hat sie mit 462 von 621 abgegebenen Stimmen zur Kanzlerin gewählt. Ebenfalls ernannt und vereidigt wurde das Kabinett der schwarz-roten Koalition. Auch wenn ich offenen Kritik an einigen Punkten des Koalitionsvertrags geäußert habe, hat unsere Bundeskanzlerin bei der Abstimmung meine Stimme erhalten. Ich bin nach wie vor enttäuscht, dass die Formulierungen zur Erdgasförderung im Koalitionsvertrag nicht umfangreich genug sind. Allerdings sind die getroffenen Absprachen noch keine Gesetze. Es heißt nun: Weiter dran bleiben und die Forderungen im Gesetzgebungsverfahren immer wieder auf den Tisch bringen.

Nach den etwas ruhigeren letzten Wochen formieren sich nun auch die Ausschüsse und nehmen die Arbeit auf. Zwar war ich seit der Wahl stets „hinter den Kulissen“ aktiv, aber ich freue mich, dass der „normale“ Parlamentsalltag wieder los geht. Vieles lässt sich doch im direkten Gespräch am Rande des Plenums mit den jeweiligen Ministern oder Staatssekretären leichter und unkomplizierter klären als auf dem offiziellen Dienstweg.

Zuvor nutze ich natürlich die Feiertage, um Zeit mit meiner Familie zu verbringen. Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich ebenfalls besinnliche Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr/Euer

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Mattfeldt'.

## Agenda für Osterholz und Verden bis 2017

Viele Themen, die für die Landkreise Osterholz und Verden in den letzten Jahren eine Rolle gespielt haben, sind natürlich auch auf meiner Agenda für die neue Wahlperiode. So werde ich fortwährend für eine Neuregelung der Erdgasförderung kämpfen, die das Verpressen von Lagerstättenwasser verbietet und eine Beweislastumkehr in Schadensfällen durch Erdbeben beinhaltet.

Auch den Lärmschutz entlang der Bahnschienen an den Strecken durch unsere Landkreise werde ich weiter vorantreiben. Ein Treffen mit dem Beauftragten der Deutschen Bahn für das Land Niedersachsen steht daher für Januar im Kalender. Dort werde ich den aktuellen Stand abfragen und auf eine zügige Umsetzung drängen, damit Anwohner alsbald eine Erleichterung hinsichtlich der Lärmbelastung durch den zunehmenden Zugverkehr verspüren.

Im Landkreis Verden habe ich darüber hinaus u.a. die Sanierung der Nordbrücke (B 215), die Zukunft des Wasser- und Schifffahrtsamtes und die Realisierung der Autobahnabfahrt Achim-West auf dem Zettel.

Schwerpunkt im Kreis Osterholz ist weiterhin die Ortsumgehung Ritterhude der B 74. Der neue Bundesverkehrswegeplan wird aufgestellt. Die Umgehung muss dort in den vordringlichen Bedarf, damit eine Realisierung mittelfristig möglich ist. Hierzu bin ich in Kontakt mit dem Bundesverkehrsministerium.

Die Auflösung des Schwaneweder Bundeswehrstandortes werde ich ebenfalls weiter begleiten, um bestmögliche Voraussetzungen zur Nachnutzung des Geländes durch die Gemeinde zu schaffen. Aktuelle Fragen dazu sowie zur Problematik des Tanklagers Farge habe ich bereits an das Bundesverteidigungsministerium herangetragen.



**Büro Berlin:**  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Redaktion Sarah-Christin Stech

**Telefon:** 030 - 22 77 13 22  
**E-Mail:** andreas.mattfeldt@bundestag.de  
**Internet:** www.andreas-mattfeldt.de